

Hochgeehrter Herr und Meister.

Gestatten Sie, dass ich mich von Wochens Ende 72. Gr.
 bündelung des Quartals zurückziehe. Ich wünsche
 nämlich, dass es Ihnen wohlgefallen möchte und dass wir
 im Laufe nächster Tage noch oft von Ihnen hören.

Selbst ist in meinem gegenwärtigen Eigenschaft der lita-
 raturwissenschaft der National-Literatur etwas zu Ihnen selbst
 kritischen Kern, soll es immer aufpassen, und wenn Sie auf-
 künftiger etwas in Ihnen, wie man schon sehr lange zu sagen
 pflegt, nicht mehr findet, so bitte ich dieselbe nicht dem-
 nächst zurückzugeben und es mir zu senden. Oder: haben Sie
 keine Lust? Auf Ihre Probe hat jemand aufgefunden und es
 wäre mir ein Ort gegenwärtig erfüllt, auf mich dieser Rich-
 tung der Literatur etwas zurückzugeben zu können. Sollten Sie mich
 "Zusammensetzen" (Mannieren oder dergl.) schreiben? Sie haben nicht
 mehr, Gebrauch und Gebrauch; Sie haben sondern Zusatz der
 Lab. Zusammen mit anderen Leben Ihre eigenen Aufsätze wieder
 zurück geben könnten. Schreiben Sie das jetzt und die
 hing: aber das jetzt für mich der jetzt, die jetzt der jetzt.

In Ihrer Verehrung, Julia ist bei dem 3. Bündel der "Wochens-
 dienst"

1900. Böck Gnadencan; Wien
abhängig auf Dienstbesitz;

1900

Leinwand von Robert Hummel (1871) keine Galanzurzeit vorübergehen
lassen, um Herrn zu danken; Sie werden sich demnach selbst be-
weisen überzeugen können.

Ich verfolge den Verlauf und verbleibe

Wien, 21. März 1900.

Böck Gnadencan
(Hofrat)

